

Leitbild des SKA

Der SKA e.V. setzt sich seit 1970 mit bürgernahem Engagement für die Wahrung und alltagspraktische Verbreitung demokratischer Grundwerte wie Toleranz, Gerechtigkeit und Gleichberechtigung ein.

In diesem Sinne haben alle Einrichtungen und Arbeitsbereiche des SKA e.V. den Zweck, Chancengleichheit, Inklusion und gesellschaftliche Partizipation aktiv zu fördern und einzufordern. Wir tragen dazu bei, gesellschaftliche Diskriminierungen – aufgrund von Herkunft, Geschlecht, Alter, sexueller Orientierung, religiöser Zugehörigkeit oder anderen Unterschieden – aufzuzeigen und aufzulösen.

Gesellschaftlich benachteiligte Gruppen oder Einzelpersonen werden von uns dahingehend unterstützt, ihre eigenen Interessen zu erkennen und gewinnbringend nach außen zu vertreten. Wir verstehen unsere Arbeit als grundlegende Hilfe zur Selbsthilfe. Entsprechend wollen wir kritisches Bewusstsein und emanzipatorisches Denken anregen, Eigeninitiative fördern und individuelle Handlungsspielräume aufzeigen.

Für unser Handeln sind in diesem Kontext Alltags- und Sozialraumorientierung sowie das Anknüpfen an individuelle Ressourcen und Lebenswelten maßgeblich. Präventive Handlungsansätze stehen gegenüber Kriseninterventionen im Vordergrund.

Der SKA e.V. ist

- Gemeinnütziger Verein im Sinne der Erziehung und Volksbildung
- Anerkannter Träger der Beratungs-, Bildungs- und Sozialarbeit
- Mitglied im Diakonischen Werk Hessen-Nassau
- Offizieller Anbieter von Fortbildungs- und Qualifizierungsangeboten beim Institut für Qualitätsentwicklung des Hessischen Kultusministeriums

Der SKA e.V. wurde mit dem Gustav-Heinemann-Bürgerpreis sowie dem Qualitätssiegel von Weiterbildung Hessen e.V. ausgezeichnet und erhielt 2012 eine Phineo-Qualitätsempfehlung für wirkungsvolles gesellschaftliches Engagement im Themenfeld „Kinder in Armut“.

Kontakt zum SKA

**Sozialkritischer
Arbeitskreis Darmstadt e.V.**
Rheinstraße 24
64283 Darmstadt

Telefon 0 61 51 – 91 66 30
Fax 0 61 51 – 9 16 63 39
mail@ska-darmstadt.de

Sparkasse Darmstadt
IBAN DE26 5085 0150 0000 5913 78
BIC HELADEF1DAS

www.ska-darmstadt.de



©www.gute-gestaltung.de | 2016

SCHULKIND- BETREUUNG UND GANZTAGS- ANGEBOTE



Sozialkritischer Arbeitskreis
Darmstadt e.V.

Ziele

Unsere sozialpädagogischen Arbeitsfelder – Schule mit ganztägigem Angebot und Betreuung Grundschule – stellen pädagogisch sinnvolle und vielseitig interessante Ganztagsangebote für eine möglichst große Anzahl von Schülerinnen und Schülern zur Verfügung.

Die gemeinsam mit der jeweiligen Schule zusammengestellten Angebote bieten auf breiter Basis die Möglichkeit, den Lern- und Lebensraum der Schülerinnen und Schüler attraktiver zu gestalten. In einem Klima respektvoller Zuwendung und Fürsorge können Förderangebote wahrgenommen und vielfältige Beziehungen gelebt werden.

Unser Modell der Betreuenden Grundschule bietet eine verlässliche Betreuung der Schulkinder inklusive sechs Wochen betreuter Ferienzeit jährlich.

Folgende Zielsetzungen bilden den Rahmen für unsere Arbeit:

- Befähigung zu selbstständigem und verantwortungsbewusstem Handeln
- Berücksichtigung und Integration unterschiedlicher sozialer und kultureller Bedürfnisse (Inklusion und Diversity)
- Aufbau von Identitätsbewusstsein und Selbstwertgefühl
- Förderung des Sozialverhaltens
- Stärkung kreativer Ressourcen
- Förderung motorischer Fähigkeiten
- Unterstützung bei der Bewältigung der schulischen Anforderungen
- Abbau interkultureller Diskriminierungen
- Erweiterung der geschlechterspezifischen Rollenrepertoires (Gender Mainstreaming)

Zielgruppe

Unsere Angebote richten sich an alle Kinder und Jugendlichen, die im jeweiligen Einzugsbereich eine Grundschule, eine Gesamtschule oder eine andere weiterführende Schule besuchen.

Darüber hinaus beziehen wir Eltern, Lehrende, Schulleitung sowie weitere Kooperationspartner im Sozialraum in unsere Arbeit mit ein.

Angebote und Methoden

Je nach Schwerpunkt, Schule und den Gegebenheiten vor Ort werden von uns unterschiedliche Angebote organisiert und durchgeführt:

- Nachmittagsangebote in Form von AGs
- Hausaufgabenbetreuung in festen Gruppen
- Schulische Förderangebote
- Mittagessenversorgung
- Sport-, Bewegungs- und Spielangebote
- Gestaltungs- und Kreativangebote
- Sprachförderung
- Elternarbeit
- Einzelfallhilfe
- Angebote im Bereich Sozialkompetenz
- Gesundheitsvorsorge

Kooperationen

Die langjährige Zusammenarbeit mit einer Vielzahl zuverlässiger Kooperationspartner ermöglicht es uns, ein umfangreiches Angebot aufrechtzuerhalten.

Unsere Kooperationspartner sind:

- Weitere Schulen mit ganztägigem Angebot
- Schulsozialarbeitsstellen (schul- und trägerübergreifend)
- Stadtteilakteure (Gremien, AGs, Träger der Jugendhilfe, Vereine, sonstige Einrichtungen)
- Schulen (etwa in Form gemeinsamer Fortbildung und Supervision)
- Jugendamt (Fachstelle Jugendberufshilfe und Schulsozialarbeit, Städtischer Sozialdienst, Kinder- und Jugendförderung, Sozial- und Jugendhilfeplanung)
- Schulamt und schulpsychologischer Dienst